

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 109 (1991)  
**Heft:** 40

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Projekt Unitas: Erste Tagungen

### Europa und der Planer

Mittwoch, 20. November 1991, Hotel «Bellevue», Bern

Wie präsentiert sich der Stand der EG-Richtlinien im Bau- und Planungswesen?

Wie wirkt sich die Deregulierung der europäischen Märkte auf die schweizerische Planungsbranche aus?

Welche Herausforderungen und Chancen zeichnen sich für den freierwerbenden Ingenieur und Architekten ab?

Mit dieser Tagung informieren wir und geben Antworten auf diese wichtigen Fragen. Denn ob EWR, EG-Beitritt oder CH-Insellösung, die Öffnung des europäischen Marktes wird nicht spurlos an uns vorbeigehen.

### Der Architekt und der Ingenieur als Generalplaner und Unternehmer

Dienstag, 26. November 1991, Hotel «Limmathaus», Zürich

## National- und Ständeratswahlen

Am 20. Oktober 1991 ist Wahlsonntag. Der SIA würde es begrüßen, wenn unsere Berufe im National- und Ständerat möglichst zahlreich vertreten wären. Wir möchten Sie deshalb auf diejenigen Kandidaten aufmerksam machen, die SIA-Mitglieder sind.

Für den **Nationalrat** stellen sich folgende SIA-Mitglieder zur Wahl:

### Aargau:

Flury Herbert, Kultur-Ing.  
 Frey Ernst, Bau-Ing.  
 Stamm Andreas, Arch.

### Basel:

Meyer Theo, Arch.  
 Nebiker, Hans-R., Ing. agr.

### Bern:

Frick Martin, Bau-Ing.  
 Galli Remo, Arch.  
 Jermann Peter, Bau-Ing.  
 Kilchenmann Klaus, El.-Ing.  
 de Maddalena Karl A., Bau.-Ing.  
 Markwalder Hans-R., Kultur-Ing.  
 Weiss Hans, Kultur-Ing.

### Genf:

Dessimov Hervé, Arch.  
 Joye Philippe, Arch.

### Luzern:

Senn Matthias, Bau-Ing.  
 Steffen Josef, Bau-Ing.  
 Theiler Georges, Masch.-Ing.

Führt die zunehmende Komplexität der Bauprojekte, das Bauen im Spannungsfeld Ökologie – Ökonomie, die fortschreitende Spezialisierung dazu, dass der einzelne Planer nicht mehr unternehmerisch handelt?

Wie reagiert der Planer auf die sich ändernden Anforderungen des Marktes?

Stehen dem unabhängigen Planer neben den traditionellen auch alternative Angebotsmodelle zur Verfügung?

Mit dieser Tagung zeigen wir an konkreten Beispielen, wie Projektierungsbüros zusammenarbeiten, ihre Dienstleistungen in neuen Gruppierungen und neuen unternehmerischen Formen anbieten können, um anspruchsvolle Aufgaben akquirieren und realisieren zu können.

### Anmeldung

Bitte halten Sie sich diese Daten frei. Die detaillierten Programme und die Anmeldeunterlagen werden Ihnen Mitte Oktober zugestellt.

## Dokumente über die Juragewässerkorrektion 1868–91 gesucht

Die Juragewässerkorrektionen sind wichtige technische Bauwerke. Der 1987 gegründete Verein «Mühle-Gesellschaft Lyss» möchte eine umfassende Dokumentation über bedeutende Werke und Persönlichkeiten des schweizerischen Wasserbaus und der Wasserwirtschaft (Jurakorrektion I) zusammenstellen und in einem Museum der Öffentlichkeit zugänglich machen. Die Mühle-Gesellschaft Lyss bittet deshalb Firmen, Behörden und Private, die im Besitz von Dokumenten, Gemälden, Zeichnungen, Briefen, Zeitungsartikeln, Plänen, aber auch von Werkzeugen und Maschinen aus dieser Zeit sind, sich mit Herrn E. Waldmann, Lyss, Tel. 032/84 19 88, oder Frau A. Wüthrich, Lyss, Tel. 032/84 13 16, in Verbindung zu setzen.

## Sektionen

### Winterthur

#### Programm Wintersemester 1991/92

Donnerstag, 14. November 1991

#### Akustische Immissionsmessungen

Prof. Dr. E. J. Rathe, ETHZ, Zürich

Donnerstag, 12. Dezember 1991

#### Physik im Wandel der Zeiten

Prof. Dr. P. Cotti, Technikum Winterthur und ETHZ, Winterthur

Donnerstag, 16. Januar 1992

#### Vom Steinbruch zum Naturwerkstein

Dr. P. Eckardt, Geologe, Zürich

Donnerstag, 30. Januar 1992,  
 Generalversammlung

#### Medizin und Technik – Neue Entwicklungen

Dr. E. Dardel, Sulzermedica,  
 Winterthur

Donnerstag, 5. März 1992

#### Architekturvortrag

Donnerstag, 19. März 1992

#### Lok 2000 – Die Entstehung einer Universallokomotive

R. Kummrow, dipl. Ing. ETH, SLM  
 Winterthur

Alle Vorträge finden im Restaurant «Strauss», 1. Stock, statt und beginnen jeweils um 17.15 Uhr